

Ein Gedicht als Ostergeschenk!

Rondelle sind einfache, kleine Gedichte. Wie sie zu schreiben sind, zeig ich an einem Beispiel. Zitat aus **Ein Bruder zu viel** (S. 5; Inhalt siehe Rubrik „Malen“ & „Bücherdiebe“):

**Ich heiße Sara.
Ich habe lange braune Haare
und grüne Augen.
Mein Zimmer liegt
im ersten Stock.
Die Tapete ist
mit weißen Vögeln bedruckt.
Die Lampe unter der Decke dreht
sich, wenn das Fenster
offen steht.**

Kreativ schreiben

Für ein Rondell brauchst du fünf Sätze, gib ihnen die Buchstaben A-E. Am wichtigsten ist der 1. Satz, denn diesen wiederholst du zweimal.

Bau dein Rondell nach diesem Schema: A-B-C-A-D-E-A. Bei unserem Beispiel fügst du also **Ich heiße Sara** hinter „Stock“ ein und noch einmal an den Schluss (hinter „steht“). Lies es laut vor! **Schreib nun fünf Sätze über dich selbst. Bau daraus ein Rondell. Lies es laut oder male dazu noch ein Bild.**

Großeltern freuen sich darüber!

ANSTECKEN NICHT ERLAUBT: CORONA! Brief 24

T ä g l i c h e Schreib- und Lesefreude für Tage der Zurückgezogenheit:

Ergebnisse zu mir:

mechthild@mechthildgoetze.de

Schreibwerkstatt

Literarischer Salon

Kinderleseclub „Bücherdiebe“

Mehr!

Wichtig:: Bestellt Bücher beim örtlichen Buchhandel, der jetzt persönlich oder portofrei per Post ausliefert. Infos zu Büchern & Buchhandlungen in der Nähe = www.buchhandel.de

(c) Mechthild Goetze, Geschichten-erzählerin www.mechthildgoetze.de

Malen

Male das dreieckige Gesicht weiter! Es fehlen Mund und Haare ... Oder male eigene Gesichter im gleichen Stil! Schneide dafür aus buntem Papier ein Dreieck aus.



Tipp: Benutze dein Bild als Lesezeichen

Bild von Felicitas Horstschäfer aus dem Buch „Ein Bruder zu viel“

Das Gesicht zeigt übrigens Sara aus dem Buch **Ein Bruder zu viel**. Sara ist gerade wenig glücklich, das sieht man an dem Gesicht. Gerade ist Steinar bei ihnen eingezogen. Sara ist 9 Jahre alt und Steinar ist 5. Steinar schläft jetzt mit in Saras Zimmer. Seine Mutter ist gestorben und für ihn gibt es nur noch eine alte Oma. Und es gibt Saras Mama, welche die beste Freundin von Steinars Mutter war.

Einar Már Gudmundsson: **Engel des Universums** (btb, 2000; 222 S.)

Isländischer Autor, schrieb die tragische Geschichte seines gesunden Bruders ...

Páll verlobt eine unbeschwernte Kindheit. Doch Kopfschmerzen suchen ihn heim, bald

fühlt er sich dem Maler Van Gogh zu nahe. Páll kommt in

Literarischer Salon

die Nervenheilanstalt. ...

Ein Roman, irrsinnig komisch und zugleich zutiefst berührend!



Eine gute Strickerin sitzt den ganzen Tag und strickt und doch die Arbeit voranschreit, besteht ein Pullover zu stricken und ihn wieder zu stricken, falls er aufzuribbeln, daraus ein wirklicher Pullover werden soll.

Bis 5.5.2020 lesen!
Miriam Toews:
Ein komplizierter Akt der Liebe



Bücherdiebe



Linda Hagerup: **Ein Bruder zu viel**

(Gerstenberg, 2019)

Sara erzählt die Geschichte, sie ist 9 Jahre alt und lebt zusammen mit ihrer

Schwester Emilie, die schon 14 Jahre alt ist, und ihren Eltern. Sie kommen meistens gut miteinander aus:

Meine Arme sind total lang geworden. Alle Pullover und Jacken sind geschrumpft. Das habe ich auch meiner Schwester erzählt.

Emilie hat nur gelacht.

„Du wachst“, hat sie gesagt.

„Deine Beine auch. Dein Kopf und dein Rücken und dein

Gedärm. Alles wird länger. Am Ende bist du so groß, dass du nicht mehr durch die Tür kommst. Dann musst du draußen stehen und uns anderen beim Essen zusehen.“

„Aber du bist doch nicht so gewachsen“, sagte ich. „Warum muss ich das dann?“

Weil das nur Mädchen passiert, die Sara heißen“, sagte Emilie. Sie grinste und versetzte mir einen Schubs. (S. 14)

Stück um Stück erzählt Sara, wie es war, als Steinar bei ihnen einzog. Jedes Stück wirkt wie eine kleine wunderschöne Miniatur. Das Buch hat mich berührt und inspiriert. Einige Ideen zeigt dieser Brief!

ANSTECKEN NICHT ERLAUBT:
CORONA!

Weitermalen!



Schreib ein Rondell

Ein weiteres Zitat aus **Ein Bruder zu viel** (S. 30):

A = Steinar sollte sich in meinem Leben breitmachen.

B = Wir sollten im selben Zimmer schlafen.

C = Wir sollten jeden Morgen zusammen aufwachen.

D = Ich sollte sein Gequengel hören
und nachts seinen Atem.

E = Ich sollte mich dazu zwingen,
ihn leiden zu können

Denke an das Schema: A-B-C-A-D-E-A
und mach aus dem Zitat ein Rondell.

Schreib eine Geschichte

zu dem Foto. Mit Erzählschnipseln für neue Ideen

ein gigantisches Kuchenesseng

Heimweh

Nur jetzt nicht.

markerschütterndes Gebrüll

sie dachten sich immer
verrücktere Wünsche aus

Lieblingessen

kein Fahrgeld haben

in der Schule bekamen
wir gleich in der ersten
Stunde unsere Mathe-
matikarbeiten zurück
die Gäste waren fast
alles ältere Leute

FOTO: Manfred Urban / www.manfredurban.de